

Protokoll der Hauptvorstandssitzung vom 13.11.2015
Swisttal-Heimerzheim

Anwesende lt. Anwesenheitsliste

Gertrud Fahlbusch	LV
Achim Wessel	IPZV Westerwald
Axel Koch-Miketta	IPZV Reg.-West
Sandra Stolz	IPN
Thomas Kuhlow	RuF Alfter
Manfred Wanke	Gast
Heinz-G. Fromm	Gast
Michèle Jeleniowski	IPR Heinsberg
Britta Schoepp	IPR Heinsberg
Jannina Müller	IPR Heinsberg
Marion Heindorf	IPR Heinsberg
Steffi Pogany-Amand	LV
Katja Ludwig	LV
Daniela Schröder	IPZV Radevormwald
Katharina Konter	GPF Birrekoven
Karin Bölker	GPF Birrekoven
Barbara Achterfeld	IPR Düsseldorf
Claudia Schlage	IPR Düsseldorf
Florian Thenée	Siebengebirge
Birgit Poensgen	IPN Roderath
Oliver Weitz	JIPF
Walter Feldmann	LV und Aegidienberg
Suse Weitkemper	LV
Astrid Paulus	LV
Claus Paulus	LV

Entschuldigt:

Duiburg-Wittlar

Isi-Freunde Rurtal

Reitsportvereinigung Kottenforst

Bärbel Miketta

Nadine Engel

TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Claus Paulus begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.45 Uhr.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptvorstandssitzung

Das Protokoll ist allen Teilnehmern zugegangen.

Anmerkungen gibt es nicht.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Der Bericht aus der Jugendarbeit wird gegenüber der geplanten Tagesordnung vorgezogen.

Steffi Pogany-Amand berichtet aus dem Kader. Die neuen Trainer sind sehr gut etabliert, sie engagieren sich vorbildlich.

Das Team Rheinland bildete eine gute Gemeinschaft.

Es wurde ein zusätzliches Training auf der Anlage von Oliver Weitz durchgeführt.

Vier Reiter verbleiben im Kader und müssen nicht neu gesichtet werden.

Die Kadertrainer bitten um Anschaffung von Walky-Talkies.

Auf der Jugendausschuss-Sitzung war Steffi Pogany-Amand nicht anwesend, wurde von Nadja Wohllaib vertreten.

Der Sichtungs- und erster Trainingstermin für das nächste Jahr stehen bereits fest, 05.-06.03.2016 auf dem Heinrichshof.

Es wird angeregt, die ausscheidenden Kadermitglieder zum Training einzuladen. Sie können auf Turnieren als Assistenten mitwirken.

Das FEIF Youth Camp 2015 war eine gelungene Veranstaltung, trotz überschaubarer Teilnehmerzahl. Nicht alle FEIF-Mitgliedsländer hatten zu dieser Zeit Ferien.

In 2016 findet das FEIF Youth Camp vom 23.07.-31.07. in Exloo, Holland statt, leider parallel zur DJIM.

Für 2017 ist das FEIF Youth Camp in Form einer Trecking Tour durch Irland geplant.

Die DJIM 2015 war eine positive Veranstaltung.

Es gab erstmals eine WhatsApp Gruppe unter allen Jugendwarten, die sehr gut angekommen ist.

Die Länderwettbewerbe aller LV waren sehr gut vorbereitet.

Die Prüfung „Tölt in Harmony“ wurde sehr gut angenommen.

An der Jugend-Reiter-Versammlung nahmen ca. 300 Teilnehmer teil.

Es wird ein neues Projekt im Bereich der Jugendlichen und jungen Erwachsenen gestartet.

Der Kader-Elternsprecher Manfred Wanke stellt sich vor.

Der Plan ist, die jungen Reiter mit Züchtern zusammen zu bringen, um den jugendlichen Reitern möglichst gute Pferde zur Verfügung stellen zu können.

Die Kadereltern bieten an, dieses zu organisieren. Es soll eine Veranstaltung des Landesverbandes sein.

Es soll ein Flyer entwickelt werden, um den Züchtern das Projekt nahe zu bringen.

Im nächsten Schritt wird geplant, sich gegenseitig kennen zu lernen.

Als Ansprechpartner stünden die Kader-Eltern zur Verfügung.

Möglicherweise besteht auch Interesse seitens der Züchter an einen Kader-Training teilzunehmen, um ein genaueres Bild von einander zu bekommen.

Auf jeden Fall sollen die Kader-Trainer deutlich Einfluss nehmen, das Potenzial des Pferdes und der Reiter einzuschätzen und entsprechend zusammenzuführen.

Man wird sich Gedanken darüber machen müssen, ob es eine Altersgrenze geben soll.

Es folgt eine angeregte Diskussion

Das Projekt soll angestoßen werden, um zu erfahren, ob Interesse auf Seiten der Züchter besteht. Als erster Schritt ist geplant, es zu veröffentlichen. Kontakt mit Nadine Engel wird aufgenommen

TOP 3 Bericht aus dem Länderrat und Präsidium

Es hat einen Mitgliederzuwachs von 178 Mitgliedern gegeben, wobei die Kündigungen zum Ende des Jahres noch nicht erfasst sind.

Vorgesehen war der Antrag auf Streichung des Richtressorts, im Länderrat gab es eine Mehrheit. Da die notwendige $\frac{3}{4}$ Mehrheit aber im Bundesverband nicht sicher war, wurde der Antrag zurückgezogen.

Marion Heib wurde als Vorsitzende des Ressorts gewählt.

Der Bundesverband verfügte finanziell nach der WM über kaum noch Rücklagen.

In einem kleinen Gremium wurde darüber diskutiert.

Es wurde beschlossen, kleine Veränderungen verschiedener Gebühren in zahlenmäßig großen Gruppen vornehmen.

Die Online-Gebühren wurden leicht verändert.

In den Bereichen der Pflichtfortbildungen wurde geändert, dass ab 2016 deckungsgleich gearbeitet werden muss.

Dadurch können sich die Finanzen konsolidieren.

Eine Sitzung des Länderrates fand Ende Oktober als Telefonkonferenz statt.

Die Vorgehensweise hat sich bewährt.

Im Vorstand des Bundesverbandes wird es Änderungen geben, da Karly Zingsheim nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

Zur Zeit ist Peter Nagel Vize-Präsident. Er wäre bereit, für zwei Jahre den Vorsitz zu übernehmen.

Folglich müsste ein neuer Vize-Präsident gefunden werden, der innerhalb zwei Jahren eingearbeitet würde, um dann das Amt des Präsidenten ausfüllen zu können

Claus Paulus ist zur Zeit Vorsitzender des Länderrates. Eigentlich hatte er geplant, nicht mehr zur Wahl zu stehen.

Allerdings ist es wohl nicht sinnvoll, den Vorstand des Bundesverbandes und Länderrates gleichzeitig zu verändern. Daher würde Claus Paulus wieder zur Verfügung stehen.

Die personelle Betreuung des Bundeskaders und WM-Betreuung bleibt bestehen.

Darüber war der Länderrat überrascht, da u.a. der Trainer des Bundeskaders für eine andere Nation startet.

Es gab deutliche Kritik seitens der Fünfgang-Reiter.

Es sollte ein Résumé gezogen werden über die Arbeit des Bundestrainers, da die WM aus deutscher Sicht sicher nicht allzu erfolgreich gewesen ist.

Auch konzeptionell sollte man sich überlegen, ob es sinnvoll ist, einen Bundestrainer zu haben, oder ob es nicht sinnvoller ist, einen Team-Chef zu haben, der entscheiden kann, welche Trainer jeweils eingesetzt werden sollten.

Auch der Auswahlmodus könnte überdacht werden.

Claus Paulus hat am Medien-Gipfel unter der Leitung von Peter Nagel teilgenommen.
Charlotte Erdmann hat ihre Mitarbeit gekündigt. Sie wird die Internet-Berichterstattung abgeben, allerdings die Pressekontakte weiter führen.
Im Fernsehen ist unser Sport deutlich öfter vertreten.

Möglicherweise könnte eine Journalistin aus Westfalen-Lippe die Internet-Berichterstattung übernehmen.

Die erste Vorbesprechung der EOA 2016 hat stattgefunden.

TOP 4 Personalien Vorstand Landesverband Rheinland

Zur Wahl steht der stellvertretende Vorsitzende Walter Feldmann.
Ebenfalls zur Wahl steht die Sportwartin Astrid Paulus und die Jugendwartin Steffi Pogany-Amand.
Gewählt werden muss auch die Ressortleitung Breitensport, da Gertrud Fahlbusch nicht mehr zur Verfügung stehen wird.
Der Verein Heinsberg ist im Bereich Breitensport sehr aktiv. Claus Paulus hat Marion Heindorf gebeten, sich darüber Gedanken zu machen, ob sie vielleicht das Amt bekleiden möchte oder Jemanden aus ihrem Verein vorschlagen kann.

TOP 5 Berichte aus den Ressorts

Kasse:

Suse Weitkemper berichtet, dass 2015 ein eher ruhiges Jahr gewesen ist, da keine EOA oder OSI stattgefunden hat.

Das Sponsoring ist noch nicht ausgeschöpft. Wenn ein Verein Sponsoringbedarf für ein Turnier besteht, soll sich der Vorstand bei Astrid oder Claus Paulus melden. Es wird dann geprüft, ob ein Sponsoring stattfinden kann.

Bei Bewilligung erfolgt Rechnungsstellung. Zu der Rechnung muss ein Belegexemplar des Programmheftes beigefügt werden.

Bei Rechnungsstellung des Landesverbandes an die Ortsvereine werden die Rechnungen per Mail an die Vorsitzenden geschickt. Falls es gewünscht ist, dass die Rechnungen an Kassenwarte gesandt wird, muss dies mitgeteilt werden.

Der Vorstand des Landesverbandes wird gebeten, die Kostenübersicht bis zum 07.12.2015 einzureichen.

Wichtig ist, dass die Rechnungen an den Landesverband auch an den Landesverband adressiert wird und nicht an Suse Weitkemper.

Die Datenbank von Lutz Lesener scheint sich mittlerweile etabliert zu haben und funktioniert zuverlässig

Sport:

Astrid Paulus bedankt sich bei allen Ortsvereinen, weil die Terminplanung noch nie so unkompliziert wie in diesem Jahr gewesen ist.

Es kollidierten die Termine der Roderather Tölttage und der NRW-Meisterschaft, aber da es noch keinen Ausrichter für die NRW-Meisterschaft im Bereich Westfalen-Lippe gibt, wird dieser Termin auf unserer Homepage auch nicht beworben.

Nadine Engel hatte vorgeschlagen einen Rheinland-Cup ins Leben zu rufen. Dazu gab es verschiedene Turniere, an denen man sich qualifizieren konnte. Die Ehrungen finden am Sportreiter-Treffen statt.

Dieses Treffen ist eine gute Möglichkeit sich auszutauschen und Neuerungen zu besprechen. Der PSVR ehrt auch die erfolgreichsten erwachsenen Islandreiter.

Die Planungen zur EOA beginnen.

Herzlicher Dank an Michèle Jeleniowski, die sich spontan wieder bereit erklärt, sich aktiv einzubringen und sich auch um das Sponsoring kümmern möchte.

Claus Paulus hat seine Moderationstätigkeit komplett eingestellt.

Nadine Engel hat per Mail angefragt, ob man die EOA prüfungstechnisch erweitern könnte. Ob möglicherweise leerstehende Plätze genutzt werden könnten.

In der nächsten Woche findet die Sportausschuss-Sitzungen statt.

Walter Feldmann fragt an, ob es eine Terminempfehlung für ein Horsemanship-Turnier gibt. Möglicherweise bietet sich Pfingsten an.

Carsten Eckert hat eine E-Mail verschickt mit einer Umfrage zu Turnierbewertung. Technisch war es nicht möglich, sich zunächst die Fragen anzusehen und erst dann zu beantworten.

Der Inhalt des Fragebogens bezog sich auf organisatorische Dinge der Veranstaltung – diese Fragen kommen sehr spät.

Sicher sind auch die Fragen noch zu überarbeiten.

Zur Zeit ist es ein Testlauf, der weiter bearbeitet wird.

Zucht:

Es gibt in diesem Ressort noch nichts zu berichten, da die Ausschuss-Sitzung erst am kommenden Wochenende stattfindet.

Die Rheinische Hengstschau findet am Ostermontag auf dem Hof von Styrmir statt.

Die Zahl der FIZO-Prüfungen ist rückläufig.

Axel Koch-Miketta schlägt vor, darüber nachzudenken, ob die Rheinische Hengstschau 2017 in Wickrath stattfinden könnte.

Perspektivisch sollen Veranstaltungen in Wickrath auf jeden Fall zuchtbetont ausgerichtet sein.

Im Norden wird es so gestaltet, dass man eine Hengstschau mit einem Turnier kombiniert.

Es wird sinnvoll sein, die Züchter zu befragen, was gewünscht wird.

Breitensport:

Gertrud Fahlbusch berichtet von der Ausschuss-Sitzung, die in der letzten Woche stattgefunden hat.

Es gab 5 Hestadagar-Turniere im Rheinland.

Während Wanderreit-Woche gab es leider keine Veranstaltung im Rheinland.

Es wurde über die Hestadagar-Förderung gesprochen, die wieder so erfolgen soll, wie gehabt. Allerdings ist zu beachten, dass es keine Förderung für Pseudo-Hestadagar-Turniere gibt.

Die Zertifizierung der Pensionsbetriebe läuft dürftig an.

Das Projekt Isi-Treck ist angelaufen, auch hier wird noch am Modus gefeilt, da die Veranstaltung des Bundesverbandes sehr dürftig angelaufen ist.

Der Isi-Treck ist eine dreiteilige Prüfung aus Wissens-Check, Orientierungsritt und entweder Trail oder Dressurprüfung.

Die 10 besten Reiter qualifizieren sich für ein Bundes-Cup.

Das Landesbreitensport-Festival hat leider nicht stattgefunden.

Wahrscheinlich findet diese Veranstaltung auch nicht mehr statt.

Öffentlichkeitsarbeit:

Nadine Engel hat an Claus Paulus eine E-Mail geschickt.

Die Themen sind in der Sitzung bereits besprochen worden.

Nadine Engel pflegt die Homepage sehr effektiv, sie bittet auch weiterhin um Zusendung von Informationen.

TOP 6 Verschiedenes

Einer unserer Ortsvereine möchte zum 31.12. aus dem Landesverband austreten.

Die Kündigung ist zu spät eingereicht worden, allerdings kann die Versammlung beschließen, die Beiträge für 2016 zu erlassen.

Über den Vorschlag, nur den Sockelbeitrag für das Kader zu berechnen wurde einstimmig abgestimmt.

Marion Heindorf erklärt sich bereit, das Amt der Ressortleitung Breitensport zu übernehmen.

Florian Thenée regt an, darüber nachzudenken, die Kündigungsfristen bei Übertritten von OV zum BV und umgekehrt zu verändern.

Das Bundesjugendtraining war sehr erfolgreich, auch das Hestadagar in Düsseldorf.

Schade war, dass nur 11 Kinder am Bundesjugendtraining teilgenommen haben.

Früher war die Beteiligung deutlich stärker.

Die Jugendwarte der Ortsvereine müssen die Veranstaltung deutlich stärker bewerben.

Eigentlich hat diese Veranstaltung den falschen Namen und muss evtl. neu überdacht werden.

Bitte an die Ortsvereine, die Termine der Jahreshauptversammlungen an Claus Paulus zu mailen.

Die IPZV-Gala ist zur Zeit in der Schwebe.

Im letzten Jahr wurde im Bundesverband beschlossen, die Veranstaltung nicht mehr so sehr zu bezuschussen.

Claus Paulus ist im Gespräch mit dem Bundesverband über die Equitana, die auch weiterhin mit Islandpferden stattfinden soll.

Möglicherweise könnte man auch einen Stand zusammen mit den Isländern zu gestalten, die den Tourismus bewerben wollen.

Birgit Poensgen regt an, das Kader Rheinland auf der Equitana starten zu lassen.

Claus Paulus schliesst die Sitzung um 22.55 Uhr

Protokoll: Katja Ludwig